

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **29 (1934)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gärten



Mertens

Gebr., Zürich, Jupiterstr. 1

436

Rechtzeitig auf Weihnachten wird erscheinen:

SCHWEIZER PHOTO-JAHRBUCH 1935

unter Mitwirkung und dem Patronat der Photographischen Gesellschaft Basel herausgegeben von Dr. W. Anderau.

Quart, ca. 48 Seiten Text und 64 Bildertafeln. Preis geb. Halbleinwand Fr. 12.50. Vorzugspreis Fr. 10.— für alle Bestellungen, die bis 15. Dezember in unseren Händen sind.

Das Jahrbuch 1935 schließt sich würdig dem auf Weihnachten letzten Jahres erschienenen 1. Band an, ja es bedeutet diesem gegenüber einen Fortschritt u. eine Aufwärtsentwicklung

FROBENIUS A. G., VERLAG
BASEL

Erika



Eine neue Erika

Modell 6 mit vollwertigem Setztabulator, 44 Tasten, Stechwalze, normalbreite Walze, dem wunderbar leichten Anschlag und allen anderen konkurrenzlosen „Erika“-Vorteilen! Alle Einrichtungen einer „Büromaschine“ zum Preise einer Kleinmaschine! Sie müssen die neue Erika gesehen und probiert haben, bevor Sie eine Maschine anschaffen: es gibt keine bessere! Und zahlen können Sie auch in Monatsraten, sogar nur Fr. 20.— monatlich. Verlangen Sie den ausführlichen Gratisprospekt E 6 u. die Adresse der nächsten Erika-Vertretung durch den Generalvertreter:

W. Häusler-Zepf, Olten

Grosses Lager neuer und gebrauchter Schreibmaschinen verschiedener Systeme. Vermietung von Schreibmaschinen Fr. 10.— bis Fr. 20.— im Monat, mit und ohne Kaufvorbehalt.

H 561

NEUE SCHWEIZER BÜCHER

EINE FASZINIERENDE GESTALTUNG
DER HEUTIGEN LEBENSATMO-
SPHÄRE.

Entfesselung. Roman von Kurt Guggen-
heim. Preis geb. Fr. 6.80.

Wir glauben nicht, daß in der letzten Zeit ein Buch herausgekommen ist, das die Bezeichnung „glänzend geschrieben“ in dem Maße verdient, wie dieses Erstlingswerk eines bisher vollkommen unbekanntem Autors. Der Roman spielt in Zürich; unsere Landschaft, unsere täglichen Erlebnisinhalte, Menschen der verschiedensten Milieus, die wir alle kennen, werden hier auf überraschendste Art gesehen.

EIN SCHWEIZER. HUMORISTISCHER
ROMAN MIT NIVEAU.

Jean Lioba, Priv.-Doz. oder Die Ge-
schichte mit dem Regulator. Humoristischer
Roman von Richard Zaugg. Preis geb.
Fr. 5.80.

Endlich ein schweizerischer, humoristischer Roman. Und doch bietet uns das Buch viel mehr, als daß es uns nur eine frohe Stunde bereitet. Die Darstellung des schüchternen Privatdozenten, der nie über drei Hörer hinauskommt, aber dann schließlich doch Professor wird, der resoluten, im Grunde aber weichherzigen Zimmervermieterin und ihres entgleisten „Mannlis“, des Bankiers Rappold und seiner bildungsbehafteten Gattin, das sind psychologische Meisterstudien.

EIN FÜHRER ZUR KLAREN ETHISCHEN ZIELSETZUNG

Wider den Ungeist. Eine ethische Orientierung von Paul Häberlin, Professor an
der Universität Basel. Preis geb. Fr. 6.60.

Dieses Werk des Basler Philosophen ist ein Ruf zur Besinnung. Nur eine grundsätzliche, ethische Neuorientierung kann uns den Weg aus dem Chaos der Gegenwart weisen. Der Verfasser bietet kein bequemes Rezeptbuch über das, was wir tun oder lassen sollen. Er verlangt von seinen Lesern Mitarbeit. Aber, wer diese nicht scheut, findet in Häberlin einen Führer von unbestechlicher Klarheit.

Wir verlegen nur Bücher, zu denen wir stehen können

SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG ZÜRICH

ZÜRCHER KANTONALBANK

Bahnhofstrasse 9 / Zürich 1

STAATSGARANTIE

KAPITAL UND RESERVEN ... FR. 105.350.000

32 Filialen und Agenturen im Kanton Zürich

**BESORGUNG SÄMTLICHER BANKGESCHÄFTE ZU
KULANTEN BEDINGUNGEN**

H 580